

Drei Tage im politischen Berlin

GARBSEN/REGION. Für 50 Bürgerinnen und Bürger aus Burgdorf, Burgwedel, Garbsen, Isernhagen, Langenhagen, Neustadt, der Wedemark und Wunstorf ging es auf Einladung der SPD-Bundestagsabgeordneten Rebecca Schamber nach Berlin.

Auf einer dreitägigen Bildungsfahrt durften die Reisenden dort einen Einblick in das politische Berlin bekommen. Neben der Besichtigung von Museen und Ausstellungen wie der Bundeskanzler Willy-Brandt-Stiftung oder der Gedenkstätte Deutscher Widerstand, gehörte ein Besuch im Deutschen Bundestag samt Treffen mit der eigenen Abgeordneten selbstverständlich dazu. Bei dem Austausch mit Rebecca Schamber hatten die Teilnehmenden

die Möglichkeit, ihre Fragen loszuwerden und zu diskutieren. Für Schamber ist das Angebot, interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit zu bieten den Berliner Politikbetrieb kennenzulernen, besonders wichtig. „Ich freue mich sehr über das große Interesse an meiner politischen Arbeit im Deutschen Bundestag“, betont Rebecca Schamber.

Alle Abgeordneten des Deutschen Bundestags haben die Möglichkeit, eine begrenzte Anzahl von Bürgerinnen und Bürgern aus ihrem Wahlkreis zu einem Besuch in die Bundeshauptstadt einzuladen und ihnen so Einblicke in die Arbeit von Bundestag und Bundesregierung zu geben.



50 Bürgerinnen und Bürger zu Besuch in Berlin bei der SPD-Bundestagsabgeordneten Rebecca Schamber. Foto: Bundesregierung / StadtLandMensch-Fotografie

Online-Beteiligungsverfahren zum neuen Nahverkehrsplan

Bürgerinnen und Bürger können selbst Ideen zum ÖPNV einbringen

REGION. Millionen Menschen in der Region Hannover nutzen regelmäßig den ÖPNV. Damit Busse, Bahnen und innovative Verkehrsmittel wie der On-Demand-Service „Sprinti“ weiterhin zuverlässig, nachhaltig und bedarfsgerecht unterwegs sind, gleicht die Region Hannover in regelmäßigen Abständen in einem Online-Beteiligungsverfahren das bestehende Angebot mit den Bedürfnissen der Fahrgäste ab. Daraus entsteht der sogenannte Nahverkehrsplan.

Dieser dient als zentrales Planungsinstrument, um das bestehende Angebot kontinuierlich zu verbessern. Im Mittel-

punkt stehen dabei der barrierefreie Ausbau, die Anpassung an Fahrgastbedürfnisse sowie die Ziele der Mobilitätswende. Neben einem attraktiven Liniennetz, optimierten Anschlüssen und einer stärkeren Vernetzung mit anderen Verkehrsmitteln werden auch Themen wie Fahrzeugkomfort, Haltestellengestaltung, Fahrgastinformationen und Tarife abgefragt. Neben den Verkehrsexperten der Kommunen und Interessensvertretungen sind auch die Fahrgäste selbst eingeladen, ihre Expertise einzubringen.

Verkehrsdezernent Ulf-Birger Franz sagt: „Der ÖPNV in der Region Hannover sticht aus

dem bundesdeutschen Durchschnitt positiv heraus. Das ist nicht nur ein subjektives Gefühl, sondern auch Ergebnis des jüngsten Kundenbarometers – da steht die Region Hannover auf dem dritten Platz. Das liegt auch daran, dass wir unser bestehendes System immer möglichst nah an den Nutzenden orientieren. Das wollen wir nun auch wieder tun, um auch in Zukunft ein Top-Angebot anbieten zu können.“

Ab sofort bis zum 15. Januar 2025 können Interessierte eine kurze Befragung (Bearbeitungszeit etwa fünf Minuten) zur aktuellen Qualität des ÖPNV ausfüllen und auf einer interak-

tiven Dialogkarte ihre Ideen einbringen. Mit wenigen Klicks lassen sich beispielsweise neue Linien, Bahnhöfe oder Haltestellen vorschlagen sowie bestehende Verbindungen optimieren. Die Vorschläge anderer Teilnehmender können kommentiert und bewertet werden.

In diesem Jahr gibt es erstmalig die Möglichkeit für alle Interessierten, sich anhand einer Online-Beteiligungsplattform einzubringen. Diese ist unter folgendem Link erreichbar: www.planersocietaet.de/nvp-regionhannover. Hier finden sich auch ausführliche Informationen zum Nahverkehrsplan und den Planungszielen.

Stavros Dimitriadis überzeugt bei der Weltmeisterschaft



GARBSEN. Bei der Welt-Sudo-Meisterschaft in Paderborn, die die besten Kämpfer aus aller Welt zusammenbringt, hat Stavros Dimitriadis vom Kampfkunst Center Garbsen mit seiner beeindruckenden Säbelform im Kung Fu erneut den 1. Platz erreicht. Seine Präzision und Hingabe beeindruckten nicht nur die Jury, sondern auch das Publikum und war ein inspirierendes Beispiel für alle Kampfsportler und -liebhaber. Das Foto zeigt rechts Stavros Dimitriadis neben den Großmeister Bernd Höhle.

Foto: privat

„Die offene Pforte“: Garten-Gastgeber für 2025 gesucht

REGION. Wer Interessierten einen Einblick in den eigenen Garten gewähren möchte, kann sich ab sofort als Gastgeberin oder Gastgeber für die „Offene Pforte 2025“ anmelden. Im Rahmen dieser Initiative laden jedes Jahr mehr als 100 Gastgeber aus der gesamten Region Hannover zum Besuch ihrer „grünen Oase“ ein. Sie bieten damit seltene Einblicke in privat gestaltete Gartenparadiese – vom Innenhof über Kleingärten bis zu parkähnlichen Anwesen. Die Gartenbesucher können

sich an der Vielfalt, Besonderheit und Schönheit der Gärten und an der Begeisterung der darin lebenden Menschen erfreuen. Und sie finden Gespräche, Anregungen und Inspirationen für das Gestalten des eigenen Gartens.

Neben allen, die im Rahmen der „Offenen Pforte“ erstmals ihren Garten präsentieren möchten, können sich auch alle anderen Gastgeber bis zum 21. Januar 2025 auf der Seite www.hannover.de/offene-pforte über einen dort platzierten

Link ganz bequem und schnell ein digitales Anmeldeformular ausfüllen und versenden.

Detaillierte Informationen zum Programm sind ebenfalls auf der Website zu finden. Darüber hinaus gibt es dort die Möglichkeit, sich für einen Newsletter anzumelden, mit dem Abonnenten dann ab Frühjahr 2025 regelmäßig über aktuelle Themen und Termine in Hannovers Gärten informiert werden.

Die ersten Einblicke in private Gärten gibt es voraussichtlich Ende März 2025, die letzten Ter-

mine sind für gewöhnlich im Oktober. Die Idee der offenen Gärten, die schon in England verbreitet war, wurde 1991 anlässlich der 750-Jahr-Feier der Landeshauptstadt Hannover aufgegriffen und in der Stadt eingeführt. Damals öffneten 26 Gärten ihre Pforten. Inzwischen hat sich die Aktion längst auf die gesamte Region Hannover ausgedehnt – mit stets deutlich mehr als 100 Gärten. Mittlerweile gibt es deutschlandweit in vielen Regionen und Gemeinden zahlreiche ähnliche Formate.

Infoveranstaltung beim Seniorenbeirat

SEELZE. Am Donnerstag, 12. Dezember, lädt der Seniorenbeirat Seelze um 10 Uhr in die Kantine des Rathauses Seelze zu einer Informationsveranstaltung ein. Durch neue gesetzliche Regelungen hat sich der Kreis der Anspruchsberechtigten für den Wohngeldbezug deutlich erhöht. Vor allem Rentnerinnen und Rentner, Familien und Menschen mit geringem Einkommen können einen Anspruch haben. In Kooperation mit dem Ecki und der Wohngeldstelle im Rathaus findet diese Veranstaltung bei Kaffee und Gebäck zum Thema Wohngeld statt.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, direkten Antrag zu stellen und Unterstützung beim Ausfüllen zu bekommen.

Termine der katholischen Kirchen

SEELZE. Die katholischen Kirchengemeinden in Seelze und Letter geben diese Termine bekannt.

Heilige Dreifaltigkeit: Sonntag, 8. Dezember, 11 Uhr Heilige Messe. Dienstag, 10. Dezember, 9 Uhr Rosenkranzgebet. Mittwoch, 11. Dezember, 15 Uhr Heilige Messe, anschl. Treffen des Caritas-Helferkreises. Donnerstag, 12. Dezember, 6.30 Uhr Rorate-Messe. Freitag, 13. Dezember, 16 Uhr Üben für das Krippenspiel. Sonntag, 15. Dezember, 10 Uhr Treffen der Sternsinger; 11 Uhr Heilige Messe.

St. Maria Rosenkranz Letter: Samstag, 7. Dezember, 18.30 Uhr Vorabendmesse. Montag, 9. Dezember, 15 Uhr Treffen der Bastelgruppe; 16.30 Uhr Üben für das Krippenspiel. Dienstag, 10. Dezember, 14.15 Uhr Rosenkranzgebet; 15 Uhr Rorate-Messe. Freitag, 13. Dezember, 14.15 Uhr Rosenkranzgebet; 15 Uhr Eucharistische Anbetung. Samstag, 14. Dezember, 18.30 Uhr Vorabendmesse.

Adventsliedersingen mit Fritz Baltruweit

GARBSEN. Am Sonntag, 8. Dezember, wird der Liedersänger Fritz Baltruweit zum Abschluss des Weihnachtsmarkts der Kirchengemeinde Alt-Garbsen ab 18 Uhr Advents- und Weihnachtslieder anstim-

men. Unter seiner motivierenden Anleitung wird er zusammen mit Charlotte Fritz (Violine) in der Dorfkirche, Calenberger Straße 21, zum Mitsingen anregen. Der Eintritt ist frei.

Familienkirche in Willehadi

GARBSEN. Die nächste Familienkirche in der Willehadi-Kirche findet am Sonntag, 8. Dezember, um 11 Uhr statt.

Die Willehadi-Kirche bereitet einen Gottesdienst nicht nur in der traditionellen Form vor, sondern wird die Stühle in einem großen Kreis aufstellen, so dass man nicht nur den Pastor in der Ferne am Altar sieht und auch Gelegenheit zu Fragen hat. Das

Team um Pastor Jhi hat den Bibeltext des 2. Advent aufbereitet für alle Altersklassen. Der Predigttext wird gemeinsam ausgelegt. Jede und jeder kann sich beteiligen, während die Kinder in Sichtweite eine kleine Bastelarbeit erstellen.

Chiara Bonleitend den Gemeindegang mit ihrer wunderbaren Stimme an und begleitet ihn auf dem Klavier.

Gottesdienste der katholischen Gemeinden

GARBSEN. Folgende Gottesdienste der katholischen Kirchen finden statt.

Corpus Christi: Sonntag, 8. Dezember, 9 Uhr Familienmesse, anschließend Gemeindefrühstück. Heilige Messe. Mittwoch, 11. Dezember, 9 Uhr Heilige Messe. Samstag, 14. Dezember, 17 Uhr ökumenischer Gottesdienst.

St. Maria Regina: Samstag, 7. Dezember, 17 Uhr Vorabendmesse. Mittwoch, 11. Dezember, 15 Uhr Rosenkranzgebet, anschließend Kaffee und Ku-

chen. Donnerstag, 12. Dezember, 6.30 Uhr Rorate, anschließend gemeinsames Frühstück. Sonntag, 15. Dezember, 9 Uhr Heilige Messe, anschl. Sonntagscafé; 18.30 Uhr Friedenslicht-Andacht (mit der Combo).

St. Raphael: Sonntag, 8. Dezember, 11 Uhr Wort-Gottes-Feier. Donnerstag, 12. Dezember, 17 Uhr Eucharistische Anbetung. Freitag, 13. Dezember, 16.15 Uhr Rosenkranzgebet; 17 Uhr Rorate. Sonntag, 15. Dezember, 11 Uhr Familienmesse.

Termine in Stephanus und Silvanus

BERENBOSTEL. Die Kirchengemeinde Berenbostel-Stelingen lädt zum Gottesdienst am Sonntag, 8. Dezember, um 17 Uhr ins Kirchenzentrum Silvanus ein. Am Mittwoch, 11. Dezember, findet ab 18 Uhr „Kino im Advent“ im Saal der Stephanuskirche statt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Welcher Film gezeigt wird, kann den Aushängen in der Gemeinde oder dem Ge-

meindebrief entnommen werden. Die Kirchengemeinde lädt zum Adventskonzert am Samstag, 14. Dezember, um 17 Uhr in die Stephanuskirche ein. Die Besucher erwarten ein buntes Programm, gestaltet von den Chören aus den Standorten Silvanus und Stephanus, der Jugendband und der neuen Band der Gemeinde, sowie dem Berenbostel Chor „ad libitum“.

Fassadenrenovierung

PRIVATE KLEINANZEIGEN

Haben Sie etwas zu verkaufen oder sind Sie auf der Suche? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Tel.: 0800 - 154 42 33 *kostenlose Servicenummer
E-Mail: kleinanzeigen@wochenblaetter.de

Wunderbar
Brigitte Wente wird
am 8.12.2024
90 Jahr

Herzlichen Glückwunsch von
Petra und Jürgen
Inga, Marc und Eileen



29828601_000124

In Glauben an Gott, den Schöpfer des Himmels und der Erde, starb unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester, Schwägerin, Tante und Cousine

Monika Warmbold

geb. Hengst

* 4. Januar 1943 + 30. November 2024

Wir bewahren Dich in unserem Herzen:
Nicole und Matthias mit Merle-Alexandra
Michael und Tina mit Ida und Liv
Bettina und Dirk mit Lina und Mathis
sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: B. Warmbold
31547 Rehburg-Loccum, Lange Straße 5

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 10. Dezember 2024, um 12.00 Uhr in der Trauerhalle des Bestattungshauses Henschel, Berenbostel, Im Rehwinkel 14, statt; anschließend Überführung zur Einäscherung.

Henschel Bestattungen, Garbsen-Berenbostel, Tel. 05131 - 7979

3239801_002624

Ahlswe seit 1866
beraten | begleiten | bestatten
www.bestattungen-seelze.de | Telefon (0 51 37) 39 93
Vergiss-mein-nicht! Trauerraum und umfangreiche Ausstellung | Hannoversche Str. 29